

-BÜRGERMEISTERAMT-

Datum 07.09.2020  
Az.: 902.41 - BM  
Bearbeiter: Herr Gertitschke

Sitzungsvorlage Nr.: 53

TOP: 8 ö

| Gremium     | Sitzungstag | Sitz. Nr. | Vorberatung  |  | Beschlussfassung  |  |
|-------------|-------------|-----------|--|--|---|--|
|             |             |           | öffentlich   | nicht-öffentlich                                     | öffentlich  | nicht-öffentlich                                     |
| Gemeinderat | 15.09.2020  | 10/2020   | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |

**Haushaltskonsolidierung  
hier: Einsparungen im Haushalt 2020**

**Anlagen**

**Sachverhalt**

Der Haushaltsplan 2020 enthält einen Fehlbetrag in Höhe von 341.400,- €. In der Planung sind Einnahmen von 1,5 Mio. € Gewerbesteuer sowie 240.000,- € Vergnügungssteuer vorgesehen. Ging die Verwaltung im Mai noch davon aus, dass geringere Einnahmen im Bereich der Gewerbesteuer eingehen werden, zeigt der Finanzzwischenbericht einen um 366.000 € erhöhten Ansatz. Bestätigt hat sich der Rückgang bei der Vergnügungssteuer.

Im Mai beantragte die Verwaltung geplante Ausgaben in Höhe von 335.000 € in 2020 zu reduzieren bzw. bis zur Sitzung des Gemeinderats am 15. September 2020 auszusetzen.

Beschlossen wurde auf Antrag der Freien Fortschrittlichen Wählervereinigung eine Aussetzung in Höhe von 378.000 €.

**Beschlussantrag**

Die in der Sitzung des Gemeinderats am 19.05.2020 beschlossene Aussetzung von Haushaltsansätzen in Höhe von 378.000 € wird aufgehoben.

Gerhard Gertitschke  
Bürgermeister

